

**Zeitschrift:** Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali

**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband

**Band:** 52 (2005)

**Heft:** 3

**Artikel:** Aufbau einer Fotodatenbank

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-370104>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

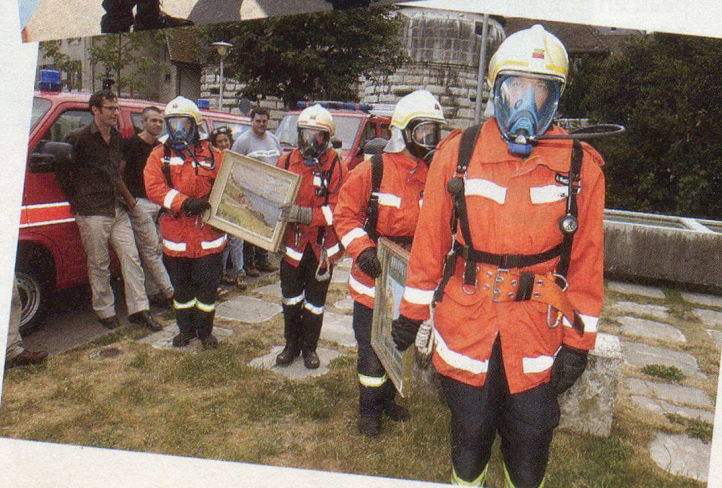
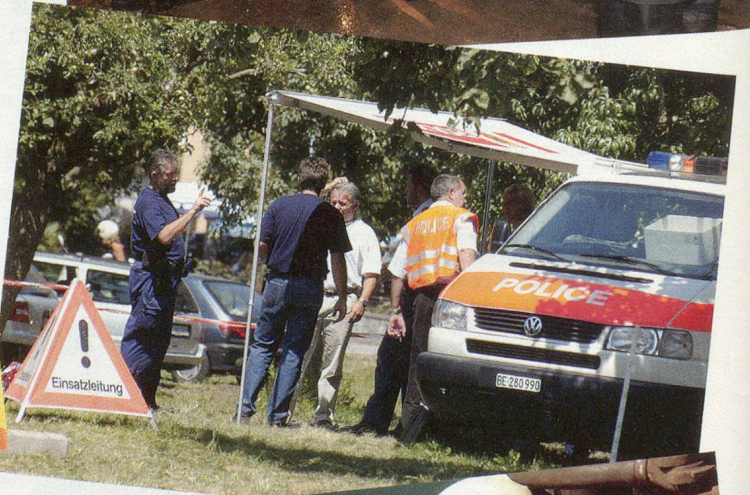
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

AUFRUF

# Aufbau einer Fotodatenbank



# enbank

**BABS. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz ist zurzeit daran, eine Fotodatenbank aufzubauen. Diese soll auch über Internet zugänglich sein. Um das breite Spektrum des Bevölkerungsschutzes abdecken zu können, sind die Verantwortlichen darauf angewiesen, bei Einsätzen und Übungen Aufnahmen machen zu dürfen. Ein Aufruf.**

Zum kontinuierlichen Ausbau und zur Aktualisierung der vorhandenen Fotosammlung ist das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) an einer Vielzahl von Sujets interessiert. Ziel ist es, eine breite Palette von Fotos zusammenzutragen, zu den Partnerorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Gesundheitswesen, technische Betriebe, Zivilschutz) – einzeln wie im Verbund –, zu den Führungsorganen sowie zu verschiedensten Einsatzbereichen bei Katastrophen und in Notlagen (Sicherungs-, Rettungs-, Betreuungseinsätze usw.).

Diese Fotos sollen insbesondere im Rahmen von Information (Broschüren, Plakate, Präsentationen usw.) und Ausbildung (Ausbildungsunterlagen, Präsentationen) genutzt werden. Sie sollen den Behörden und Partnerorganisationen zu diesen Zwecken ebenfalls verfügbar gemacht werden.

## Information an BABS

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz bittet deshalb Einsatz- und Ausbildungsverantwortliche, allfällige geeignete Fototermine mitzuteilen. Im Gegenzug gibt das BABS jeweils kostenlos eine Foto-CD ab. Bereits bestehendes Fotomaterial nimmt das BABS ebenfalls gern entgegen. Die Fotos müssen dem BABS allerdings frei zur Verfügung gestellt werden, das heisst die Abgabe erfolgt kostenlos.

### Kontaktperson:

Hermann Hofer

Telefon 031 322 50 42

E-Mail: hermann.hofer@babs.admin.ch



FOTO: BABS

## KURSE

# Ausbildung für Lehrpersonal

**BABS. Im Eidg. Ausbildungszentrum in Schwarzenburg ist die Ausbildung 2005 für Lehrpersonal angelaufen. Am 18. April haben sich zwei Klassen – elf Deutschsprachige sowie neun Teilnehmer französischer und italienischer Muttersprache zum ersten Teil des Methodologie-Moduls eingefunden.**

Seit 2004 wird die Ausbildung für Lehrpersonal in Modulen angeboten. Die Teilnehmer aus dem Bereich Zivilschutz müssen ihr gesamtes Ausbildungsprogramm innerhalb von vier Jahren absolvieren. Zurzeit stehen folgende Lehrgänge im Angebot des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz:

- Eidg. dipl. Zivilschutzinstructor/-in
- Zertifikat für nebenberuflichen (nebenberufliche) Zivilschutzinstructor/-in
- SVEB-Zertifikat

## Kurse stehen allen Partnerorganisationen offen

Die verschiedenen Module können auch unabhängig von Lehrgängen zur Weiterbildung besucht werden. Sie stehen allen Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes offen.

### Kontaktadresse:

Bernard Deppierraz (Telefon 031 322 51 80)

E-Mail: bernard.deppierraz@babs.admin.ch

